

AMENDMENT FORM

Suggestion for amendment of Article : III-196 (revised)

By Mr Joschka Fischer

Status : - Member

Artikel III-196 (ex-Artikel 9)

(1) Europäische Beschlüsse nach diesem Kapitel werden vom Rat einstimmig gefasst. Die Stimmenthaltung von anwesenden oder vertretenen Mitgliedern steht dem Zustandekommen dieser Beschlüsse nicht entgegen.

Bei einer Stimmenthaltung kann jedes Ratsmitglied zu seiner Enthaltung eine förmliche Erklärung im Sinne dieses Unterabsatzes abgeben. In diesem Fall ist es nicht verpflichtet, den Europäischen Beschluss durchzuführen, akzeptiert jedoch, dass dieser für die Union bindend ist. Im Geiste gegenseitiger Solidarität unterlässt der betreffende Mitgliedstaat alles, was dem auf diesem Beschluss beruhenden Vorgehen der Union zuwiderlaufen oder es behindern könnte, und die anderen Mitgliedstaaten respektieren seinen Standpunkt. Vertreten die Mitglieder des Rates, die bei ihrer Stimmenthaltung eine solche Erklärung abgeben, mindestens ein Drittel der Mitgliedstaaten, die mindestens ein Drittel der Unionsbevölkerung stellen, so wird der Beschluss nicht erlassen.

(2) Abweichend von Absatz 1 beschließt der Rat mit qualifizierter Mehrheit, wenn er

- a) auf der Grundlage eines Europäischen Beschlusses des Europäischen Rates über die strategischen Interessen und Ziele der Union im Sinne des [Artikels III-189 Absatz 1] dieses Titels Europäische Beschlüsse über Aktionen oder Standpunkte der Union erlässt;
- b) auf Vorschlag des Außenministers, ~~den ihm dieser auf ein spezielles Ersuchen des Europäischen Rates hin unterbreitet, das auf dessen eigene Initiative oder auf die des Ministers zurückgeht,~~ einen Beschluss über eine Aktion oder einen Standpunkt der Union erlässt;
- c) einen Europäischen Beschluss zur Durchführung einer Aktion oder eines Standpunkts der Union erlässt;
- d) nach [Artikel III-198 (ex-11) dieses Kapitels] einen Europäischen Beschluss zur Ernennung eines Sonderbeauftragten erlässt.

Erklärt ein Mitglied des Rates, dass es aus ganz wesentlichen Gründen der nationalen Politik, die es auch nennen muss, die Absicht hat, einen mit qualifizierter Mehrheit zu fassenden Europäischen Beschluss abzulehnen, so erfolgt keine Abstimmung. ~~Der Rat kann mit qualifizierter Mehrheit verlangen, dass die Frage zur einstimmigen Beschlussfassung an den Europäischen Rat verwiesen wird. Der Europäische Außenminister wird sich bemühen, mit dem betreffenden Mitglied des Rates eine einvernehmliche Lösung zu finden; gelingt dies nicht, so unternimmt der Vorsitzende des Europäischen Rates gleiche Bemühungen; wird keine Lösung gefunden, so wird der Europäische Rat mit der Frage befasst, um mit qualifizierter Mehrheit zu entscheiden.~~

(3) Der Europäische Rat kann einstimmig beschließen, dass der Rat in anderen als den in Absatz 2 dieses Artikels genannten Fällen mit qualifizierter Mehrheit beschließt.

(4) Die Absätze 2 und 3 gelten nicht für Beschlüsse mit militärischen oder verteidigungs-politischen Bezügen.

Explanation (if any) :

Der Rat sollte zumindest über Vorschläge des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten mit qualifizierter Mehrheit entscheiden. Falls ein Mitgliedstaat maßgebliche Gründe der nationalen Politik geltend macht, sollte die abschließende Beschlussfassung im Europäischen Rat mit qualifizierter Mehrheit erfolgen. Somit würde einerseits ein hoher Grad an Konsens sichergestellt, andererseits würde aber ein potentieller Missbrauch dieses Instruments verhindert und die Handlungsfähigkeit der Union im Bereich der Außenbeziehungen bliebe erhalten.